

Saddam Hussein hat ein Problem!

Autor(en): **Mix & Remix [Becquelin, Philippe]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **124 (1998)**

Heft 3

PDF erstellt am: **01.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PETER MAIWALD

Notizen. 1

Politiker: Leute, die, selbst wenn sie auf dem Trockenen sitzen, immer noch alles umschiffen können.

ANDREAS FRÖHLICH

Norbert Blüm

Wenn Norbert Blüm sich unverblümt statt blumenreich im Reden rühmt, dann ist er – wenn er sich bemüht – beim Bundestag ganz aufgeblüht. *Zwei Stunden später*
Bei Blumenkohl und blumig' Wein lädt Blüm zum Blumen-Stelldichein, bis blümerant er statt ins G'sicht zu Kohl halt durch die Blume spricht.

PETER MAIWALD

Notizen. 2

«Nun sind alle Mauern gefallen», sagen die Politiker und verschweigen, auf wen.

GARDI HUTTER

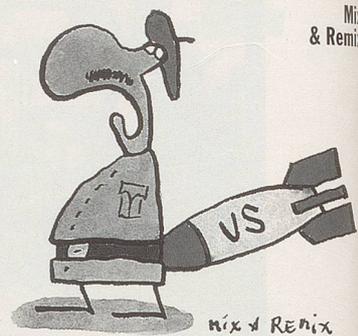
Asyl!

Hätten die Ureinwohner von Amerika damals eine so effiziente Asylbehörde gehabt wie Europa heute, hätten sie sich die Millionen von Wirtschaftsflüchtlingen aus dem Osten ersparen können.

WOLFGANG REUS

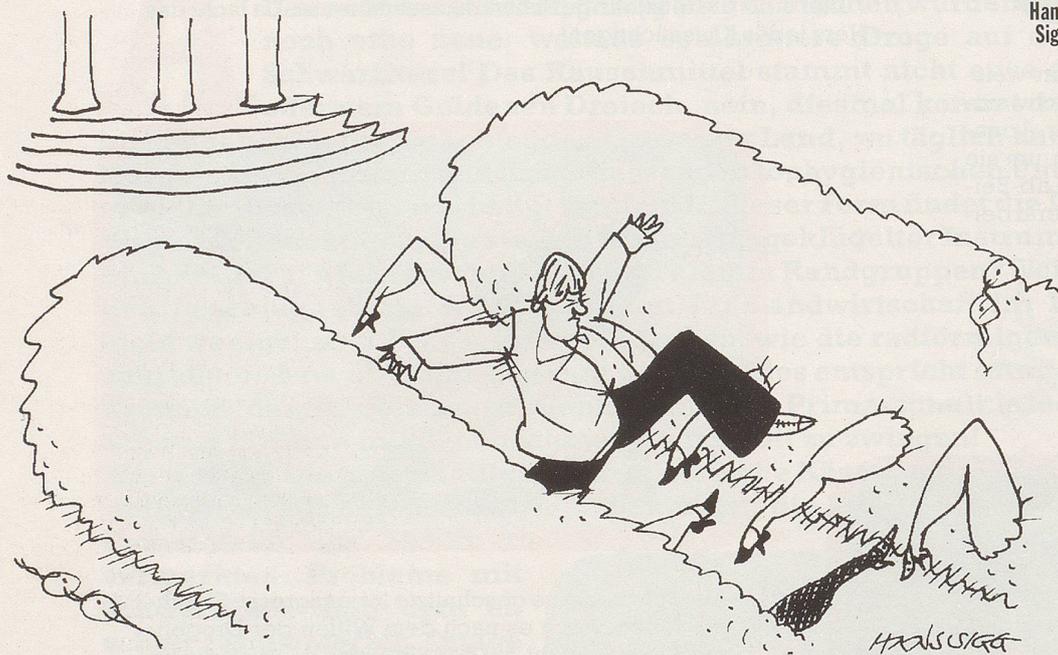
Pandemie

Ein guter Politiker ist wie ein guter Zahnarzt: Er verursacht kurzfristig Schmerzen, um langfristig zu heilen.



Saddam Hussein hat ein Problem!

061.264.64.88: BILL CLINTON



Hans Sigg

KAI

Splitter

Aus dem Vorentwurf des Programms zur Landtagswahl '98 von Bündnis 90/ Die Grünen, Niedersachsen: «Erst wenn Öko-Lebensmittel Spass machen und es einfach besser schmeckt, kommt der Durchfall wie in den Nachbarländern Dänemark, Österreich und der Schweiz.»

WOLFGANG REUS

Sic (!)

Der definitive Unterschied zwischen Kapitalisten und Sozialisten: Die einen lassen das Kapital nicht zu den Arbeitern, und die anderen lassen die Arbeiter nicht zum Kapital.

FRANK FELDMAN

Heillos erfundene Sprüche

Wir werden die Sozis so gründlich weisswaschen, dass sie, sobald sie sich dem Volk präsentieren, nicht mehr wissen, in welcher Farbe sie angetreten sind!

HANS-OLAF HENKEL, Präsident des Bundesverbandes der deutschen Industrie

Meine Partei, die CDU, will mich klonen lassen, um für einen Nachfolger im kommenden Jahrhundert zu sorgen. Na dann, gute Nacht!

HELMUT KOHL, deutscher Bundeskanzler

Jetzt hat doch dieser Chirac schon wieder vergessen, der wieviele Präsident ich bin – verflix! Jetzt muss ich selber nachzählen.

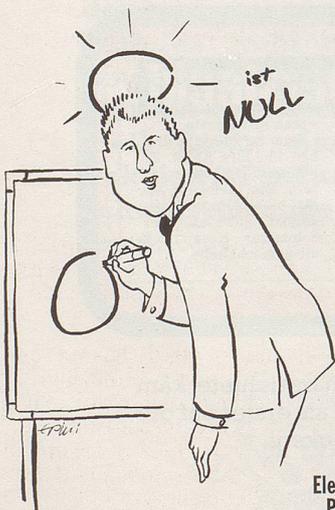
BILL CLINTON, Präsident der Vereinigten Staaten

FRANK FELDMAN

Bizarre Situation

Präsident Suharto von Indonesien vergattert seine Familie, die mit horrenden Bestechungsgeldern gerafften Millionen dem Finanzministerium zurückzugeben und in einer Reise nach Mekka Bussfertigkeit zu demonstrieren.

Das amerikanische Budgetdefizit



Elena Pini

Pierre Thomé
Christoph Schuler



Pit Sch.

Aus Gründen der Gleichberechtigung sollten Sie mal mit einer Schwarzen keinen Oralverkehr haben.